



An die  
Damen und Herren  
von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online

03.11.2016

Pressereferat

Telefon: 0211 855-3118  
Telefax 0211 855-3127  
e-Mail: presse@mais.nrw.de

## **Terminhinweis**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

<http://www.mais.nrw.de>

der Bund der Alevitischen Jugendlichen in Deutschland e. V. (BDAJ) bezieht in Köln neue Räume. Zur Eröffnung der neuen Bundesgeschäftsstelle hält Integrationsstaatssekretär Thorsten Klute ein Grußwort.

**Zeit:** Freitag, 4. November 2016, ab 17.00 Uhr  
**Ort:** Bund der Alevitischen Jugendlichen in Deutschland e. V.  
(BDAJ), Stolberger Straße 317, 50933 Köln

Der BDAJ vertritt die Interessen von rund 33.000 alevitischen Jugendlichen in Deutschland. Er ist die eigenständige Jugendorganisation der Alevitischen Gemeinde Deutschland und eine anerkannte Religionsgemeinschaft. Er pflegt sowohl die sprachlichen als auch kulturellen Traditionen der Migrantinnen und Migranten und engagiert sich in Integrationsprojekten. Zugleich ist er Brücke und ein Stück Heimat. Inhaltlich orientiert sich der BDAJ an einem humanistisch-sozialen Weltbild, das von Gleichberechtigung, Nächstenliebe, Gleichstellung der Geschlechter, Bildung und Wissenschaft geprägt ist.

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Fürstenwall 25,  
40219 Düsseldorf  
Telefon 0211 855-5  
Telefax 0211 855-3683  
poststelle@mais.nrw.de  
[www.mais.nrw.](http://www.mais.nrw.de)

Über Ihr Kommen zur Eröffnungsfeier würden wir uns freuen. Ihre Ansprechpartnerin ist Ruken Ince (Generalsekretärin), Telefon 0 221 / 94 98 56 42.

Mit freundlichem Gruß

gez. Yvonne Reißig  
Pressereferentin

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linie 709  
Haltestelle Stadttor  
Rheinbahn Linien 708,732  
Haltestelle: Polizeipräsidium